

Von: **KUF Schulleitung** schulleitung@kuf.ch

Betreff: VSLAG zur Motion Frühdeutsch der FDP-Fraktion

Datum: 16. September 2016 16:30

An: joerg.meier@azmedien.ch, matthias.kueng@azmedien.ch, Högler Fabian fabian.haegler@azmedien.ch

Kopie: Philipp Grolimund philipp.grolimund@vslag.ch, Zeiner Astrid astrid.zeiner@rheinfelden-schulen.ch, sl rene.keller@vslag.ch, Linda Villiger schulleitung.feld@schule-suhr.ch

Sehr geehrte Herren

Nachfolgend die Stellungnahme des Vorstands des VSLAG zur Motion der FDP-Fraktion im Aargauer Grossen Rat für Deutsch als Zweitsprache im Vor-Kindergartenalter

Es würde uns freuen, wenn Sie unsere Stellungnahme in Ihre Berichterstattung aufnehmen könnten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Die FDP-Fraktion im Grossen Rat fordert den Regierungsrat dazu auf, die gesetzlichen Grundlagen zu schaffen, damit die Kinder bereits beim Volksschuleintritt (Kindergarteneintritt) über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen. Die Pflicht zur Erreichung dieser Zielsetzung soll den Eltern auferlegt werden, die Umsetzung soll kostenneutral erfolgen, das heisst, die finanziellen Mittel sollen aus den bestehenden DaZ-Ressourcen oder aus Mitteln der aktuellen Förderung im Frühbereich kommen.

*Der Vorstand des Aargauischen Schulleiterverbandes nimmt dazu wie folgt Stellung:
Der Zielsetzung wie auch der Begründung für ein solches Unterfangen kann sich der Vorstand anschliessen. Allerdings kann das definierte Ziel nicht kostenneutral erreicht werden und Mittel aus dem Schulbereich dazu zu verwenden, mutet geradezu abenteuerlich an. Denn diese Mittel wurden in den letzten Jahre massiv eingespart, so dass die Ziele schon in den bereits vorhandenen Unterrichtsgefässen nur noch teilweise erreicht werden können.*

Beim angedachten Unterricht wird von „Unterricht“ mit Kindern zwischen 3 und 5 Jahren gesprochen – da braucht es viel Zeit und Einsatz um etwas zu erreichen. Auch wenn die Kinder beim Kindergarteneintritt besser Deutsch könnten als bisher, brauchen sie weiterhin dringend die Unterstützung und die zusätzlichen Lektionen im Bereich Deutsch als Zweitsprache, damit die Anfangserfolge nicht schnell wieder verpuffen.

Fazit des VSLAG: Gute Idee mit guter Begründung – allerdings mit unbrauchbarem Umsetzungsvorschlag.

Freundliche Grüsse

Beat Petermann
Philipp Grolimund
Co-Präsidenten VSLAG
Kreisschule Unteres Fricktal
Engerfeldstrasse 18
4310 Rheinfelden

061 836 86 00
079 202 34 07

